



Elisabeth Floh Müller
Stv. Geschäftsführerin,
Alpine Rettung Schweiz

Kundenreferenz



DIE ALPINE RETTUNG SCHWEIZ WILL NICHT MEHR AUF DAYLIGHT VERZICHTEN.

Als kleine Organisation mit zahlreichen freiwilligen Mitgliedern, die sich konstant fachlich aus- und weiterbilden müssen, hat die Alpine Rettung Schweiz (ARS) sehr spezifische Anforderungen an eine Software für das Kursmanagement. Auf der Suche nach einer kosteneffizienten Standardlösung, die sich einfach individualisieren lässt, stiess die ARS auf die Schul-, Kurs- und Eventmanagement-Plattform *daylight* der daylight AG. Die Lösung wird mittlerweile seit mehreren Jahren erfolgreich bei der ARS eingesetzt und entlastet das kleine Team des Sekretariats äusserst wirkungsvoll.



Auf einen Blick

Die Alpine Rettung Schweiz (ARS) ist eine Stiftung, die durch die Rega und den Schweizer Alpen-Club SAC getragen wird und im Auftrag der Kantone terrestrische Rettungsaufgaben im Gebirge wahrnimmt. Die Ausbildung der ARS-Fachspezialisten wird zentral durch das Sekretariat von der ARS organisiert und durchgeführt.

Die ARS nutzt für die Planung, Publikation und Durchführung der Fachausbildungen die Schul-, Kurs- und Eventmanagement-Plattform *daylight* der daylight AG. Durch automatisierte Abläufe und benutzerfreundliche webbasierte Selfservice-Funktionen konnte die gesamte Kursadministration vereinfacht und markant effizienter gestaltet werden.

Alpine Rettung Schweiz: effiziente Freiwilligen-Organisation

Die Alpine Rettung Schweiz ist eine selbstständige, gemeinnützige Stiftung, die durch die Rega und den Schweizer Alpen-Club SAC getragen wird. Als Ansprechpartner der Kantone deckt sie die terrestrischen Rettungsaufgaben im Gebirge ab. Die 86 Rettungsstationen der sieben Regionalvereine sind so verteilt, dass die rund 3000 Retterinnen und Retter in kürzester Zeit einen Einsatzort erreichen können. Die Grundausbildung der Retterinnen und Retter erfolgt dezentral in den Stationen, während die Aus- und Fortbildungen der Fachspezialisten (Helikopter, Lawinenhund, Geländesuchhund, Canyoning und Medizin) zentral durch die ARS-Geschäftsstelle in Zürich-Flughafen organisiert und durchgeführt werden.

Mit Excel an Grenzen gestossen

«Früher haben wir unser Fachspezialisten-Kurswesen mit Office-Programmen gemanagt, doch irgendwann sind wir an Grenzen gestossen», erklärt Elisabeth Floh Müller, die bei der Alpen Rettung Schweiz für die Organisation des Ausbildungswesens zuständig ist. «Am Anfang stand unser Bedürfnis, das Kursangebot zu modularisieren. Unsere Kurse bestehen aus Aufbau- und Fachmodulen. Wir wollten diese Struktur abbilden und gleichzeitig möglichst viele Arbeitsschritte in der Kursadministration automatisieren. Weitere Anforderungen waren für uns die Mehrsprachigkeit und ein möglichst einfach bedienbares Web-Frontend für unsere ehrenamtlichen Retterinnen und Retter. Als kleine Organisation mit sehr spezifischen Anforderungen legten wir bei der Evaluation der Lösung grossen Wert auf das Customizing. Wir wollten grösstmögliche Flexibilität und einen direkten Draht zu den Programmierern, um Anpassungen und Erweiterungen schnell und unkompliziert umsetzen zu können.»

daylight – flexibel an individuelle Bedürfnisse anpassbar

Über Recherchen im Internet stiess Elisabeth Floh Müller auf *daylight*. «*daylight* erfüllte bereits in der Grundkonfiguration die wichtigsten Anforderungen, wie das einfache Management von Kursmodulen, konsequente Mehrsprachigkeit und die einfache Integration in die Typo3-Umgebung. Der wichtigste Punkt für mich war jedoch, dass ich beim Team der daylight AG eine hohe Bereitschaft spürte, die Lösung bestmöglich an unsere individuellen Bedürfnisse und Spezifikationen anzupassen.»

Über einen Testzugang zum *daylight* Cloud Service konnte die Fachfrau die Lösung kennenlernen und testen. Die vollständige Erfüllung des Pflichtenheftes und das Gefühl, beim Anbieter als kleine Organisation mit individuellen Bedürfnissen gut aufgehoben zu sein, gaben den Ausschlag, dass sich die ARS definitiv für *daylight* entschied. Während mehrerer Wochen wurde die Lösung in einem intensiven Austausch «feinge-

«DER DIREKTE DRAHT ZU DEN PROGRAMMIERERN WAR ENORM HILFREICH.»

Elisabeth Floh Müller
Stv. Geschäftsführerin, Alpine Rettung Schweiz

tunt» und exakt an die Erfordernisse von derARS angepasst. Elisabeth Floh Müller: «Der direkte Draht zu den Programmierern war enorm hilfreich. Ich konnte meine Erweiterungswünsche direkt platzieren und diese wurden innert kürzester Zeit umgesetzt.» Die ARS managt zurzeit rund 80 verschiedene Ausbildungsmodule und 500 Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer mit *daylight*. Die Organisation nutzt *daylight* als gehosteten Service auf den Hochleistungsservern der daylight AG.

Kursadministration verschlankt, Fehlerquellen eliminiert

Mit *daylight* konnte die ARS den gesamten Kursadministrations-Workflow markant optimieren. Die Retterinnen und Retter loggen sich mit ihren Zugangsdaten ins Extranet von der ARS ein und erhalten für sie relevante Kurse sofort angezeigt. Diese werden von *daylight* auf Basis der individuellen Ausbildungs-History automatisch im Benutzerkonto publiziert – inklusive Kursinformationen und Anmelde-möglichkeit. Die Anmelde- und Bestätigungsprozesse sind automatisiert. Nach der Anmeldung zu einem Kurs wird automatisch eine Bestätigungs-E-Mail mit allen relevanten Kursinformationen generiert und versendet. Dank *daylight* hat die ARS jederzeit einen aktuellen Überblick über Kurse, Termine, Teilnehmer, Instruktoren, Ressourcen und – besonders wichtig – die Ausbildungsnachweise der einzelnen Rettungsprofis. Elisabeth Floh Müller: «*daylight* ist unser zentrales HR-Tool, in dem alle Fachspezialistinnen und -spezialisten mit ihrem aktuellsten Ausbildungsstand zentral gespeichert sind.»

Die Funktionen für Verrechnung und Rechnungsstellung von *daylight* werden aufgrund der ehrenamtlichen Ausrichtung von der ARS weniger genutzt. Die Projektverantwortliche betont die hohe User-Akzeptanz: «Auch unsere nicht speziell IT-affinen Leute kommen sehr gut mit *daylight* zurecht.» Sie streicht zudem die Erweiterbarkeit und Flexibilität heraus: «Das System lässt auch die Option offen, unsere Regionalvereine und/oder einzelne Rettungsstationen in *daylight* einzubinden.» Die positiven Erfahrungen mit *daylight* sind auch der Rega nicht verborgen geblieben. Bei der Trägerorganisation überlegt man sich, das eigene Kurswesen in Zukunft ebenfalls mit *daylight* zu managen.

Alpine Rettung Schweiz

Rega-Center
Postfach 1414
CH-8058 Zürich-Flughafen
T +41 (0) 44 654 38 38
info@alpinere Rettung.ch
www.alpinere Rettung.ch

daylight AG

Bahnhofplatz 12
CH-8400 Winterthur
T +41 (0) 52 213 83 83
F +41 (0) 52 577 07 89
info@daylight.ch
www.daylight.ch

info@daylight-software.de
www.daylight-software.de

info@daylight-software.at
www.daylight-software.at

